

1. August 2012

An das Vorsitzende Mitglied des Hauptausschusses

Antrag

Information des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz über die Planungen zum 100. Jubiläum des Stadtparks

In den Sommerwochen gab es verschiedene Presseberichte, in denen die Pläne des Senats zur Gestaltung des Hamburger Stadtparks anlässlich seines 100. Jubiläums vorgestellt wurden. Einige der dort genannten Projekte, wie der Umbau des Planetariums und die Neugestaltung des Rosengartens, sind im Bezirk seit langem bekannt und wurden, in einem breiten Konsens aus dem Bezirk oder, zu Zeiten des CDU-GAL-Senats, aus der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt und der Kulturbehörde angeschoben. Über den Stand der Planungen zur Zukunft des ehemaligen Luftbades und den Stand der ehemaligen Trinkhalle sind die Bezirksabgeordneten seit längerer Zeit nicht mehr informiert worden.

Andere Projekte, wie die Sanierung und Umgestaltung des Planschbeckens mit dem angrenzenden Spielplatz, werden jetzt als Senatsprojekte über die Presse „verkauft“, ohne dass sie im Bezirk schon beraten oder beschlossen wurden. Dagegen heißt es in der Antwort auf die Kleine Anfrage 11/2012 der Bezirksabgeordneten Sparr:

„6. Im Jahr 2014 wird der Stadtpark 100 Jahre alt. Sind aus diesem Anlass besondere Aktionen und Um- oder Neugestaltungen geplant?“

Ja.

7. Falls ja, wie sollen diese finanziert werden?“

Bei Zustimmung zu den geplanten Vorhaben werden die Mittel dem Bezirk von der BSU über eine Zweckzuweisung zur Verfügung gestellt.“

Vor diesem Hintergrund möge der Hauptausschuss beschließen:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, den zuständigen Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz in der ersten Sitzung nach der Sommerpause über die im Zusammenhang mit dem Jubiläum 2014 anstehenden Veränderungen im Stadtpark und ihre Finanzierung ausführlich zu informieren.
2. In diesem Zusammenhang soll auch über die im Jahr 2013 vorgesehenen Großveranstaltungen (ev. Kirchentag?) informiert werden.
3. Die Mitglieder des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude-Hoheluft-Ost werden hinzugeladen.

Michael Werner-Boelz
Ulrike Sparr
und GAL Fraktion